

Gera: Sonntag, 10. Juni – UCI 4, 11.15 Uhr

Erfurt: Donnerstag, 14. Juni – CineStar 4, 9.00 Uhr



Der Schweinehirt The Swineherd

Prinz Augustin liebt die Natur, mischt sich gern unter das einfache Volk und genießt das freie Leben. Damit jedoch soll nun Schluss sein, denn das kleine Königreich Lichterwald steht vor dem finanziellen Ruin. Deshalb soll der Prinz reich einheiraten. Notgedrungen begibt er sich auf den Weg zur Kaisertochter Viktoria, um ihr die wertvollsten Besitztümer seines Landes als Brautgeschenke zu überreichen. Es sind eine Nachtigall, die jedes gewünschte Lied singen kann, und eine Rose, die mit ihrem wundervollen Duft alle Sorgen verfliegen lässt. Doch die schöne, hochmütige Viktoria mag nichts Natürliches und verlacht den Prinzen. So schnell aber gibt Augustin nicht auf. Er verdingt sich als Schweinehirt am Rande des Kaisergartens, genau dort, wo Prinzessin Viktoria gern mit ihren beiden Hofdamen spazieren geht. Die Nachtigall und die Rose tauscht er gegen ausgefallene, mechanische Spielzeuge ein, um damit das Herz der Kaisertochter zu erobern. Denn für die Spielzeuge verlangt Augustin weder Geld noch Gold, sondern Küsse. Erst zehn und dann einhundert!

Gedreht unter anderem im Schloss Friedrichsfelde, Schloss Wiesenburg und auf der Burg Rabenstein, entstand diese Neuverfilmung des Märchens von Hans Christian Andersen im Rahmen der ARD-Reihe „Sechs auf einen Streich“.

Prince Augustin loves nature, likes to mix with the common people, and enjoys his life of freedom. But now there must be an end to it, as the little kingdom of Lichterwald is facing the threat of financial ruin. The prince therefore needs to marry into money. He is compelled to set out to visit the Emperor's daughter Victoria, in order to hand over his country's most valuable possessions as bridal gifts. These are a nightingale that can sing any melody one wishes for, and a rose that makes all your cares disappear with its wonderful scent. But beautiful, haughty Victoria doesn't like anything natural, and laughs the prince out of court. But Augustin won't give up that easily. He takes on a job as a swineherd on the edge of the imperial gardens, exactly where Princess Victoria always walks with her two ladies in waiting. He exchanges the nightingale and the rose for unusual mechanical toys in order to win the heart of the princess: for Augustin demands neither money nor gold for the toys, but kisses. First ten, and then a hundred!

Filmed in locations including Friedrichsfelde Palace, Wiesenburg Palace and Rabenstein Castle, the new film version of this fairy-tale by Hans Christian Andersen was produced in the context of the ARD series "Sechs auf einen Streich".

Carsten Fiebeler

Geboren 1965 in Zwickau. Studierte Regie an der Hochschule für Film und Fernsehen „Konrad Wolf“ in Potsdam-Babelsberg und führte seit 1993 Regie bei zahlreichen Kurz- und Dokumentarfilmen. Sie wurden mehrfach ausgezeichnet, so z.B. STRASSENSPERRE mit dem Panorama-Kurzfilmpreis bei der Berlinale 1998. 2001 gab er sein Langfilmdebüt mit dem Fernsehspiel HIMMLISCHE HELDEN, 2002 inszenierte er mit der tragikomischen DDR-Komödie DIE DATSCHE seinen ersten Kinofilm. Seitdem arbeitet Carsten Fiebeler erfolgreich für Kino und Fernsehen.

Born in Zwickau in 1965, he studied direction at the Academy of Film and Television "Konrad Wolf" in Potsdam-Babelsberg, and directed numerous short and documentary films as from 1993. They have received various awards, incl. e.g. the Panorama Short Film Prize for STRASSENSPERRE at the Berlinale in 1998. In 2001 he made his full-length feature film debut with the TV film HEAVENLY HEROES; in 2002 he made his first film for cinema, the GDR tragicomedy HOME TRUTHS. Carsten Fiebeler has been working successfully for both cinema and TV since then.

Filme von Carsten Fiebeler

1997 STRASSENSPERRE
2001 HIMMLISCHE HELDEN
2002 DIE DATSCHE
2004 KLEINRUPPIN FOREVER
2006 OSTPUNK! TO MUCH FUTURE
2010 DAS BLAUE LICHT
2012 SUSHI IN SUHL
2013 DIE GOLDENE GANS
2014 SIEBENSCHÖN
2016 DAS MÄRCHEN VOM SCHLARAFFENLAND
2017 DER SCHWEINEHIRT

Deutschland 2017

REGIE/DIRECTOR:

Carsten Fiebeler

Spielfilm/Feature Film (26.12.2017)

59 Min. – Farbe/Colour – HD

BUCH/SCREENPLAY: Anja Kömmerling, Thomas Brinx nach dem gleichnamigen Märchen von Hans Christian Andersen
REDAKTION/COMMISSIONING EDITOR: Anja Hagemeyer, Anke Sperl
KAMERA/CAMERA: Peter Mix
SCHNITT/EDITOR: Monika Schindler
MUSIK/MUSIC: Thomas Klemm
TON/SOUND: Magnus Pflüger

DARSTELLER/CAST: Emilio Sakraya, Jeanne Goursaud, Bernhard Schütz, Margarita Broich, Milan Peschel, Johann Jürgens, Lisa Hrdina, Judith Neumann, Florian Kleine, Max Schimmelpfennig, Timmi Trinks

SENDER/TV STATION: RBB, ARD

PRODUZENT/PRODUCER:

Boris Schönfelder

PRODUKTION/PRODUCTION COMPANY: Neue Schönhauser Filmproduktion GmbH im Auftrag der ARD unter Federführung des RBB für Das Erste
WELTVERTRIEB/WORLD SALES: Global Screen GmbH

